

Jahresbericht 2016

der

Stadtbücherei Wipperfürth

1. Das Berichtsjahr 2016 im Vergleich - statistische Daten in Auswahl:

	2016	2015	2014	2013
Anzahl Medien insgesamt	28.903	28.586	27.150	26.605
Anzahl Printmedien	22.025	21.719	20.802	20.477
Anzahl AV-Medien	6.678	6.867	6.348	6.128
Anteil AV-Medien in %	23,8	24,0	23,4	23,0
Umsatzquote	2,43	2,49	2,79	2,78
Umsatzquote Printmedien	1,89	1,92	1,98	1,97
Umsatzquote AV-Medien	4,14	4,32	5,45	5,50
Entleihungen	70.251	71.280	75.693	73.978
Entleihungen Printmedien	41.710	41.597	41.126	40.251
Entleihungen AV-Medien	28.541	29.683	34.567	33.727
Medienzugang	1.522	1.769	1.770	1.833
Erneuerungsquote in %	5,27	6,19	6,52	6,89
Medienabgang	1.205	333	1.225	1.723
Abgangsquote in %	4,21	1,23	4,51	6,50
Fernleihen	196	233	312	248
Veranstaltungen	77	57	26	53
Veranstaltungsbesucher	1396	1080	442	836
Benutzer	841	4.220	4.054	3.920
Benutzer unter 12 Jahren	227	348	329	298
Benutzer über 60 Jahren	130	322	296	291
Besucher	N	45.538	44.900	45.100
Neuanmeldungen	110	166	176	187

Anmerkungen:

1. Die Anzahl der Entleihungen bleibt weiterhin konstant. Der Anteil an ausgeliehenen Kinder- und Jugendmedien (Print) ist gegenüber dem Vorjahr noch angestiegen (2016: 19.871; 2015: 18.979). Das Segment der Sachliteratur bleibt wie in vielen anderen Bibliotheken ein Problemfall (seit

Jahren sinkende Ausleihzahlen), wobei hier themenbezogene Literatur (Lebenspraxis wie zum Beispiel Garten, Essen und Trinken, Wohnen) gute Ergebnisse erzielen.

2. Im Bereich der Benutzerzahlen sind gravierende Unterschiede zum Vorjahr feststellbar. Hier liegt der Zusammenhang in der Art der Zählung begründet. In diesem Jahr wurden in der Deutschen Bibliotheksstatistik erstmalig diejenigen Benutzer gezählt, die im Berichtsjahr über einen gültigen Ausweis verfügten, bzw. Bibliotheksmedien ausgeliehen hatten.

2. Serviceleistung für Bildungsinstitutionen

Kindergarten (insbesondere "Sonnenkäfer")

Am Montag, den 21. November 2016 wurde zwischen dem Evangelischen Kindergarten "Sonnenkäfer" und der Stadtbücherei Wipperfürth eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Die Kindergartenleiterin Martina Kloeber unterzeichnete für ihre Institution, für die Stadt war der Bürgermeister Michael von Rekowski anwesend. Dieser nutzte die Gelegenheit der Unterzeichnung und las einer Kindergruppe aus dem neuen Mama-Muh-Buch (Mama Muh fährt Boot) vor, was die "Kleinen" auch glatt mit großem Applaus zollten. Die vereinbarte Zusammenarbeit von Stadtbibliothek und Kindergarten wird ermöglicht in den Bereichen: allgemeine und themenbezogene Bibliotheksführungen, Bereitstellung thematischer Blockbestände, Unterstützung und Beratung in der Fernleihe (pädagogische Fachliteratur), Bilderbuchpräsentationen sowie Unterstützung und Schulung der Vorlesepaten. In den 18 Monaten vor der Unterzeichnung wurde diese Zusammenarbeit schon sehr intensiv gelebt. Es handelt sich allerdings um kein Exklusivangebot nur für die "Sonnenkäfer". Auch die anderen Kindergärten können von dieser Vereinbarung profitieren und daran teilhaben. Und um die Kooperation mit noch mehr Leben zu füllen, wurde am 2. Dezember 2016 im Kindergarten eine Lesung in zehn Sprachen angeboten.

Zum Serviceangebot für Kindergärten gehört auch die klassische Bibliothekseinführung für die spezielle Benutzergruppe der Kindergartenkinder. Dieses wurde 2016 neben dem Evangelischen Kindergarten (Sonnenkäfer) auch von der Evangelischen Kindertagesstätte Klaswipper und der AWO-Kindertagesstätte (Gartenstrasse) in Anspruch genommen. Desweiteren besuchten auch andere Kindertagesstätten die Bibliothek.

Grundschulen

Im zweiten Schuljahr der Nikolaus-Grundschule wurde die Aktion "Bibliotheksausweis und Weckmann" fortgeführt. 2017 soll auch die Antonius-Grundschule wieder in dieses Aktionsprogramm eingebunden werden. Das Aktionsprogramm konnte in den letzten Jahren aufgrund der Personalkapazität nur eingeschränkt von uns angeboten werden.

Durch die Befreiung der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren von der Bezahlung einer Jahresgebühr haben sich die Besuche von Schülern im dritten und vierten

Schuljahr (Nikolausschule) intensiviert, die nun auch regelmäßig die Bibliothek aufsuchen.

Themenbezogene Blockbestände

Im Hinblick auf die Zielgruppe des pädagogischen Personals in Kindergärten und Schulen bietet die Stadtbibliothek schon seit Jahren die Zusammenstellung themenbezogener Medien auf individuelle Anfrage an. Im Vorgespräch werden konzeptionelle Aspekte geklärt und somit werden die Bestände auf den Punkt genau und die individuellen Wünsche hin zusammengestellt. Dieses Angebot gilt jedoch für jedermann, also auch für Eltern und auch für Schüler (Referate). 2016 waren beispielsweise folgende Themen angesagt: Jahreszeiten, Frühjahr, Ostern, Herbst, Halloween, Weihnachten sowie Vorleselektüre und die Themen Polargebiete, Haustiere und Selbstbewußtsein.

Bibliotheksführungen und Facharbeitsworkshop

Bibliotheksführungen für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 1 sowie ein Facharbeitsworkshop wurden auch in diesem Berichtsjahr wieder angeboten.

3. Veranstaltungsarbeit

Wipperfürth liest

Im Zusammenhang mit dem Bundesweiten Vorlesetag am dritten Freitag im November 2016 (18. November) wurde die neue Veranstaltungsreihe „Wipperfürth liest“ eingeführt. Die Berichterstattung über den 18. November 2016 erfolgt unter TOP 1.9.4.

Am 24. Oktober 2016 wurde jedoch bereits unter der Marke „Wipperfürth liest“ ein Talentworkshop für Erwachsene durchgeführt. Die Stadtbücherei bot hier Wipperfürther Autoren eine Gelegenheit, sich erstmalig der Öffentlichkeit vorzustellen. Ganz spontan fand in Folge der Veranstaltung eine Vernetzung der Beteiligten statt.

Die Reihe „Wipperfürth liest“ wird fortgesetzt.

Sommerferienprogramm

Die Sommergrippe hat dem diesjährigen Sommerferienprogramm einen Strich durch die Rechnung gemacht, sodass nicht alle geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. 2017 wird die Veranstaltung „Hai-Alarm“ mit Thomas Vaupel (Schulsozialarbeiter und Autor) nochmals im Programm angeboten.

Kinderstadt 2016

An der Kinderstadt 2016 (Herbstferien) war die Stadtbücherei aktiv beteiligt. Das fachliche Know-How floß in die Gestaltung eines eigenen Newspapers (der Kinderstadt) mit ein.

Weitere Veranstaltungen

Neben dem pädagogischen Bibliotheksprogramm (Bibliothekseinführungen und Besuche von Kindertagesstätten und Schulklassen) bestimmten literarische Veranstaltungen (in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Personen) sowie Vorleseaktionen (DRK-Heim und Senioren-Adventsfeier) das Veranstaltungsprogramm der Stadtbücherei Wipperfürth. Erwähnenswert wären hier „Valentins Literaturcafé (14. Februar) und „Wenn Frauen schreiben“ (am 09. März mit der Gleichstellungsbeauftragten).

4. Kooperation im Bibliotheksbereich

Kooperation mit anderen Bibliotheken

Nach wie vor erfolgt eine gute Zusammenarbeit und Vernetzung auf regionaler Ebene und im Bundesland Nordrhein-Westfalen.

Kooperation mit der Stadtbibliothek Hückeswagen

Auch 2016 fanden interkommunale Gespräche statt. Über die Fragebogenaktion in beiden Bibliotheken wird unter Tagungsordnungspunkt 1.9.2 berichtet.

5. Ausblick 2017

Bergische Onleihe und ebooks

Für 2017 wurde – insbesondere von der Bibliotheksmitarbeiterin Sabine Weth – ein Projekt erarbeitet, welches als Landesförderprojekt (Projektmittel) Mitte 2017 umgesetzt werden soll und den Anschluss der Stadtbücherei Wipperfürth an die Bergische Onleihe zum Ziel hat. Damit würde der Bibliotheksbestand um das Segment der ebooks erweitert..